

Vollversammlungen im Wintersemester 2025/26

Antragstellerin:

Lukas Drescher (Die Fachschaften)

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge für das Wintersemester 2025/26 die Durchführung zweier Vollversammlungen der Studierendenschaft beschließen und den AStA mit der Planung und Durchführung dieser beauftragen.

Außerdem möge das Studierendenparlament Druckkosten in Höhe von 500 € für die Bewerbung der Vollversammlungen und Informationen bzw. Aufklärungsmaterial rund um die Themen Hochschulfinanzierung sowie Verwaltungsgebühren¹ beschließen.

Antragsbegründung:

Anfang des kommenden Semesters wird der Landtag in zweiter Lesung über die Gesetzesänderung zur Einführung des „Verwaltungskostenbeitrags“ beraten und entscheiden. Es ist zu hoffen, dass der AStA weiterhin Aktionen zu diesem Thema plant. Um diese mit Vollversammlungen flankieren zu können, müssen diese rechtzeitig durch das StuPa beschlossen werden.

Da es der Hochschulpolitik aus Sicht der Antragstellenden an Sichtbarkeit fehlt, sollten wir dem AStA die Möglichkeit einer weiteren Vollversammlung eröffnen, um den Studierenden in einer Art „Bürger*innensprechstunde“ die Möglichkeit zu geben, Fragen an die hochschulpolitischen Gremien und Amtsträger*innen zu stellen und ihre Anliegen vorzutragen.

Die Aufteilung und genauen Daten werden dem Studierendenparlament bitte fristgerecht mitgeteilt.

Die weitere Begründung und Beantwortung von Fragen erfolgen mündlich auf der Sitzung.

¹ Hier synonym mit „Verwaltungskostenbeitrag“ verwendet